



Zusammenstellung der Zuschüsse aus Staatscassen für die allgemeinen Straf- und
Versorgungsanstalten.

	in der Finanzperiode 1849—1851.					in der Finanzperiode 1852—1854.				
	Zuschuß aus Staats- cassen.	Bei einer Kopffzahl von	Bedarf für den Kopf.			Zuschuß aus Staats- cassen.	Bei einer Kopffzahl von	Bedarf für den Kopf.		
	Thaler.		Thlr.	Ngr.	Pf.	Thaler.		Thlr.	Ngr.	Pf.
I. Heil- und Verpflegungsanstalt Sonnenstein	15,950	260	61	10	4	16,000	250	64	—	—
II. Landesversorgungsanstalt zu Colditz	35,900	520	69	1	1 $\frac{7}{13}$	33,600	470	71	14	6 $\frac{38}{13}$
III. Blindenanstalt zu Dresden	7,045	80	88	1	9	7,600	90	84	13	3 $\frac{1}{3}$
IV. Landeswaisenhaus zu Großhen- nersdorf	3,600	80	45	—	—	4,500	80	56	7	5
V. Vereinigte Landesanstalten zu Hu- bertsburg	21,800	487	44	22	9 $\frac{1}{8}$	38,700	670	57	22	8 $\frac{24}{8}$
VI. Erziehungs- und Besserungsanstalt zu Bräunsdorf	17,240	320	53	26	2 $\frac{1}{2}$	17,000	320	53	3	7 $\frac{1}{2}$
VII. Arbeitshaus zu Zwickau	33,900	750	45	6	—	28,200	700	40	8	5 $\frac{3}{7}$
VIII. Zucht- und Correctionshaus zu Waldheim	21,500	660	32	17	2 $\frac{8}{11}$	38,400	1000	38	12	—
	156,935	3157	49	21	3	184,000	3580	51	11	6

Wie aus vorstehender Zusammenstellung ersichtlich, sind für mehrere dieser Anstalten sehr bedeutende Ver-
änderungen im Personal- und im Geldetat von der Staatsregierung vorgelegt; die nähere Beleuchtung derselben
wird sich bei Berathung der Bedarfsansätze im Einzelnen ergeben.

Mit der Redaction provisorisch beauftragt: Ed. Gottwald. — Druck von B. G. Teubner.

Letzte Absendung zur Post: den 18. Februar 1852.